

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Bericht über die Recognoscirung des Landstrichs
zwischen Rastatt, Heilbronn und Mannheim ausgeführt
vom 3ten bis 12ten Juni 1863 unter der Leitung des
Obersten Keller, Chef des Generalstabs, durch ...**

Diez, Carl

[S.l.], [1863]

Feldzug 1744

[urn:nbn:de:bsz:31-39475](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-39475)

Fili bei Speier und Rheindürk-
heim. - Hierauf folgte am Oberrhein
der Prinz Carl von Lothringen und
zwar auf dem linken Rheinufer, Cassel,
Stadt, Sforzheim, Bruchsal, Durlach
und Otlingen. Sein Vorposten, der
Rhein zu überqueren, zur Fort-
setzung der Operationen auf franzö-
sischen Boden, bei Breisach und
Rheinweiler am 4^{ten} September
vergriffen, gelang nicht.

Feldzug 1744.

In diesem Feldzug besaßen sich
die beiden Operationen wieder am
Philippsburg. Hier waren 10,000
Ruinen und Gassen unter Seckens-
dorf, während 25,000 Franzosen unter
Coigny die Linien des Queich
halten. - Im Juni vergriffen sich
der Prinz von Lothringen mit
60,000 Mann, die er bei Heilbronn
gesammelt hat, die Oberrhein, und
nicht nur Philippsburg. Er ist die
Wallung der Ruinen auf sich zu stellen
findet, so muß er zuerst einen
Zwischenübergang bei Worms, dann den
Hauptübergang bei Schwick suchen.
Dieser Manöver hat zur Folge, daß
Seckendorf über den Rhein zurück-
geht und sich bei Germersheim
mit Coigny vereinigt. Die wei-
teren Operationen finden nicht

dem linken Rheinufer steht, von
der Prinzessin Auguste von Wal-
lunien zu Wallunien bis in die Nähe
von Straßburg zurückwies.

Der Fürst von Friedrich II. in Böh-
men veränderte in der Krieges-
zeit und schon am 28^{ten} August
Lothringen bei Wintersdorf wieder
mit dem Hof zu sein und mar-
schirt über Homburg, Cannstadt,
Schorndorf längs der Donau nach
Böhmen. Hier folgt Eigny, indem
er am 28^{ten} und 29^{ten} bei Fort Louis
den Rhein passirt und bei Mühl-
burg vorrückt; dann veränderte
sich nach Freiburg und schickte zu
dessen Belagerung.

Feldzug 1793.

Der Operationsplan der Alli-
irten für diesen Feldzug bestand
in einer Offensive von Mittel-
und Niederrhein und in einer
Defensive von Oberrhein.

Die Offensive von Mittelrhein
eröffnete der Herzog von Braun-
schweig am 19^{ten} März durch Haber-
sfortung des Rheins bei Coblenz
und Bacharach. Am Oberrhein
vertheidigte unter dem Herzog von
Habsburg Wurmser bei Kelsch
am 1^{ten} April, und dessen Vorwärt